

V/2021 24. Jahrgang
September/Oktober

1,00 Euro

Dresdner Stadtteiljournal **Südhang**

Denkmäler öffnen ihre Türen

Lohnenswerte Ziele im Dresdner Süden zum Tag des offenen Denkmals

Das Vermächtnis von Karl August Lingner

Die Errichtung des Hygienemuseums durch Julius Ferdinand Wollf

Entspannt in den Herbst

Mit Achtung vor anderen und sich selbst

Gittersee • Coschütz • Plauen • Südvorstadt • Räcknitz • Kleinpestitz • Kaitz • Mockritz • Zschernitz • Gostritz •
Leubnitz-Neuostra • Torna • Strehlen • Reick • Nickern • Prohlis • Lockwitz • Niedersedlitz • Kleinluga • Großluga

Südhang

Die KFZ-Versicherung

In unserer aktuellen Ausgabe spreche ich mit Herrn Penski und Herrn Ulbricht von der FIMAVO GmbH über das Thema KFZ-Versicherung.



Christoph Hille: Herr Penski, warum wird die KFZ-Versicherung gerade jetzt von Ihnen massiv beworben?

Michael Penski: Jedes Jahr kommt zum Herbst hin Bewegung in das Thema KFZ-Versicherung, denn bis zum 30. November ist es auch in diesem Jahr wieder möglich, den Anbieter zu wechseln. Die Versicherer überschlagen sich mit Sonderangeboten, um die Kunden von ihrem Angebot zu überzeugen. Da sind wir mit unserem vielfältigen und vor allem qualitativ hochwertigem Portfolio natürlich auch bestrebt, gerade hier in unserer neuen Nachbarschaft am Südhang Fuß zu fassen.

Was ist denn an einer KFZ-Versicherung so besonders, dass sich die Versicherer mit Angeboten ins Zeug legen?

Steffen Ulbricht: Das Auto ist nun mal noch immer eines der liebsten Kinder der Deutschen. Die Versicherer wissen, dass sich eine gute Betreuung in diesem Bereich auch auf andere Angebote ausweiten kann, wenn die Kunden zufrieden sind. Leider wird aber die Zufriedenheit des KFZ-Versicherungskunden immer erst im Schadenfall messbar. Wie war die Kommunikation nach dem Unfall? Wie lange dauern die einzelnen Prozesse von der Schadenmeldung bis zur Auszahlung oder Reparatur des Schadens? Viele Fragen kann man im Vorfeld bei Abschluss der KFZ-Versicherung eindeutig klären und sich so absichern, dass dann im Schadenfall wirklich alles einfach und schnell funktioniert.

Welche Versicherungen benötige ich für mein Auto?

Penski: KFZ-Versicherungen sind in zwei Teile gegliedert: KFZ-Haftpflicht-

versicherung als Pflichtbestandteil jeder KFZ-Zulassung zur Absicherung aller verursachten Schäden und Folgeschäden an fremden Fahrzeugen und die Kaskoversicherungen als Optionen zur Absicherung der selbst verursachten Schäden am eigenen Fahrzeug. Konkret sind das dann die Teilkasko und die Vollkasko mit ihren jeweiligen speziellen Risikobereichen. **Ulbricht:** Man sollte sich vor Abschluss eines Vertrages auch einfach mal kurz mit seinem Fahrzeug beschäftigen: welchen Neuwert hatte es, welchen derzeitigen Wert hat es, gehe ich ein höheres Risiko ein, weil ich mir eine gute Fahrweise zutraue und so weiter. Ist mein Fahrzeug finanziert oder geleast, dann sollte eine Vollkasko auf jeden Fall abgeschlossen werden. Genau so, wenn ich ein sehr hochwertiges Fahrzeug besitze. Besitzer älterer Fahrzeuge sind meist auch mit dem einfachen Schutz der Teilkasko zufrieden. Diese deckt ja zum Beispiel Diebstahl, Glasschäden, Hagelschäden und Wildunfälle ab.

Wie verhält es sich denn mit den Schadenfreiheitsklassen?

Penski: In der KFZ-Versicherung werden Sie durch die Versicherer in Ihrem Fahrverhalten und dem daraus resultierenden Schadenverlauf in sogenannte Schadenfreiheitsklassen eingestuft. Wer also unfallfrei fährt, steigt jedes Jahr automatisch in eine neue Schadenfreiheitsklasse und die Beitragsrechnung honoriert das unfallfreie Fahren mit einem Bonus. Jeder Schadenfreiheitsklasse ordnen die Versicherer einen Prozentsatz zu, der den Anteil an der Grundprämie darstellt. Vor allem ältere Fahrer haben häufig hohe Rabatte, Fahranfänger dagegen werden hoch eingestuft, da

sich ihr Fahrverhalten noch nicht abschätzen lässt beziehungsweise statistisch gesehen Fahranfänger mehr Schäden verursachen.

Ich habe vor kurzem mal was von einem Rabattschutz gehört, was ist das denn?

Penski: Es gibt einen sogenannten „Rabattschutz“ (kostenpflichtig) und einen „Rabattretter“ (kostenlos).

Rabattretter (meist kostenfrei):

Dieser gilt meist für Kunden, die eine hohe Schadenfreiheitsklasse (SF) erreicht haben (meist SF 35 in der Haftpflicht). Beim ersten selbst verschuldeten Unfall verändert sich der Beitrag nicht. Die SF-Klasse wird trotzdem zurückgestuft.

Rabattschutz (gegen Aufpreis):

Dieser ist quasi ein Zusatztarif und kostet dementsprechend mehr Prämie. Hier erkauft man sich also einen Freifahrtschein für einen Unfall (pro Jahr), damit der Beitragsatz unverändert bleibt, auch eine Zurückstufung in der Schadenfreiheitsklasse erfolgt nicht, solange man bei ein und demselben Versicherer bleibt.

Auch hier gilt: Sollten Sie einen solchen Rabattschutz haben, für den Sie zusätzlich eine Prämie zahlen, und irgendwann einen Unfall verursachen oder in einen Unfall verwickelt sein, erkundigen Sie sich frühzeitig was passiert, wenn Sie die Kfz-Versicherung wechseln.

Für beide Varianten gilt: beim ersten Unfall ändert sich nichts am Beitrag. Nach einem Unfall sollte man vor dem Wechsel der Versicherung die neue Einstufung prüfen.

Und was passiert im Schadenfall mit meiner Schadenfreiheitsklasse?

Ulbricht: Verursachen Sie einen Unfall, dann werden Sie durch Ihren Versicherer meist um mehrere Stufen in der Schadenfreiheitsklasse zurückgestuft. Eine Rückstufung erfolgt jedoch nur in der KFZ-Haftpflichtversicherung und der KFZ-Vollkaskoversicherung. In der KFZ-Teilkaskoversicherung erfolgt keine Rückstufung, da diese nur Schäden versichert, die Sie mit Ihrer Fahrweise nicht beeinflussen können. Zum Beispiel den Diebstahl Ihres Fahrzeuges oder einen Hagelschauer.

Wie kann ich denn die Höhe meines Beitrages beeinflussen?

Penski: Es gibt viele kleine Stell-schrauben, das Wichtigste ist aber eine ordentliche und vorausschauende Fahrweise! Sie können über Ihre Kilometerleistung, den Zahlungsvertermin, der Höhe der Selbstbeteiligung und auch mit der Teilnahme an einem Fahrtraining Rabatte erhalten. Werkstattbindung spielt auch eine Rolle, wie auch Ihr Beruf oder der Stellplatz des Fahrzeuges. Seit neuestem gibt es sogenannte „Telematik-Tarife“, mit denen Sie Nachlässe der Versicherer über Ihre Fahrweise erhalten. Ein kleines Gerät wird in Ihrem Fahrzeug angeklemt und Ihre Fahrweise wird via GPS ausgewertet. Fahrzeugführer mit einer angemessenen Fahrweise erhalten nach der Auswertung entspre-

chende Rabatte. Alle Informationen werden selbstverständlich anonym bei den Versicherern ausgewertet. Aber im Detail kann ich unseren Kunden im direkten Gespräch ein optimales Angebot unterbreiten, denn es gibt viele Dinge zu beachten, die wir hier nicht pauschal klären können.

Ulbricht: Auf unserer Internetseite haben wir unter „KFZ-Versicherungsaktion“ viele Hinweise zur KFZ-Versicherung. Schauen Sie doch mal rein.

Vielen Dank für das Gespräch und die Tipps zur KFZ-Versicherung!

Penski/Ulbricht: Vielen Dank ebenfalls und bei Rückfragen helfen wir den Leserinnen und Lesern des **Südhang** natürlich gern!

Fakten zur KFZ-Versicherung:

- ◆ Stand 2019 wurden täglich im Durchschnitt 39 Autos gestohlen
- ◆ Durchschnittlicher Schaden pro Diebstahl 19 600 Euro
- ◆ Gesamthöhe 280 Millionen Euro
- ◆ Städte mit den meisten Diebstählen: Berlin, Hamburg, Leipzig
- ◆ Meistgestohlene Fahrzeuge: VW, Audi, BMW, Mercedes Benz, Mazda, Ford, Toyota, Renault, Skoda, Opel

Welche Leistungen sind besonders wichtig?

- ◆ **Deckungssumme:** Deckungssummen gelten für Personen- und Sachschäden. Wählen Sie möglichst hohe Summen, denn ein Unfall hat oft nicht vorhersehbare Konsequenzen. Sie schicken beispielsweise durch ein nicht sinnvolles Überholmanöver einen Tanklaster eine Böschung im Naturschutzgebiet hinunter ... Die Bodenabtragung und alle Folgeschäden können schnell einige Millionen Euro kosten. Wählen Sie am besten bei Sachschäden 50 oder 100 Millionen Euro, bei Personenschäden liegen die Versicherer in der Regel bei zehn bis 15 Millionen Euro pro geschädigter Person.
- ◆ **Fahrerschutz:** Bei einem Unfall haftet die KFZ-Haftpflichtversicherung für alle Personenschäden, aber nur bei allen Beteiligten, nicht aber beim Fahrer selbst! Achten Sie auf diese Leistung besonders, wenn Sie keine eigene Unfallversicherung haben!
- ◆ **Mietwagen:** Die Mietwagenoption ist besonders wichtig, wenn Sie im Ausland einen Mietwagen benutzen. Häufig sind die Deckungssummen im Ausland sehr gering, mit diesem Zusatz erhöht Ihr KFZ-Haftpflichtversicherer die Deckungssummen, um Sie vor hohen Forderungen zu schützen.
- ◆ **Auslandsschadenschutz:** Eine weitere Option in der KFZ-Haftpflicht ist der Auslandsschadenschutz. Werden Sie also im Ausland unverschuldet in einen Unfall verwickelt, übernimmt der Versicherer die Regulierung mit der jeweilig beteiligten Gesellschaft. Wenn Sie bei einem Unfall in Spanien kein spanisch können, wissen Sie schnell, wie hilfreich dieser Zusatz sein kann ...
- ◆ **Grobe Fahrlässigkeit:** Diese Option ist besonders in der KFZ-Teilkasko und der Vollkaskoversicherung wichtig. Damit schließen Sie den Haftungsverzicht der Versicherer bei grober Fahrlässigkeit aus. Beispiel: Sie telefonieren und überfahren eine rote Ampel, kollidieren mit einem Reisebus, der in eine Tankstelle ausweicht ...
- ◆ **Neuwertentschädigung:** Vor allem bei Neufahrzeugen sollten Sie in der KFZ-Teilkasko und Vollkaskoversicherung auf diese Option achten! Neufahrzeuge verlieren mit der Zulassung enorm an Wert und die Versicherer ersetzen standardmäßig nicht die Neuwerte.
- ◆ **Folgeschäden:** Unbedingt darauf achten, dass die Folgeschäden bei einem direkten Schaden in der Teilkaskoversicherung mit versichert sind. Das typische Beispiel des Marderbisses mit dem Kühlschlauch sei hier nochmals erwähnt ... der folgende Motorschaden ist oft in einfachen Tarifen ohne diese Option nicht versichert!
- ◆ **Wild:** Unbedingt darauf achten, dass Wildunfälle mit allen Tieren abgesichert sind, nicht nur mit „Haarwild“! Ebenso wichtig, dass Folgeschäden, zum Beispiel bei Marderbiss, versichert sind.
- ◆ **Rückkauf:** Mit dieser Option können Sie in der Regel zwischen sechs und zwölf Monaten nach einem regulierten Schaden den Schaden aus eigener Kraft bezahlen. Sie werden dann nicht in der Schadenfreiheitsklasse zurückgestuft. Eine einfache Rechnung über Schadenhöhe und die erhöhten Prämien durch eine Rückstufung helfen Ihnen bei der Entscheidung. Oder wir.



www.coaching-wandern.de

Systemisches Coaching und psychologische Beratung

auch als Coaching-Wandern

für Einzelpersonen und Teams im berufsbezogenen Kontext

Diplom-Psychologe, Dr. Jürgen Schmeißer



www.wanderideen.de

**Beratung, Organisation, Reiseleitung
von Tages- und Mehrtageswanderungen**
auf Anfrage von Individualreisenden und Gruppen

Wanderreisen 2022 in Deutschland:

15.–22. 5.: Wandern im Land der Hohenzollern

14.–21. 8.: Südpfalz – Wandern zwischen Sandstein und Burgen

Auto

Versicherung

garantiert

günstiger

Wechseln Sie jetzt Ihre Kfz-Versicherung!


FIMAVO
Finanzen | Eigentum | Vorsorge

Münzteichweg 29
0351-65335675
FIMAVO.de

 **HILLE**
Druckerei & Verlag
1880

Ältere **Südhang**-Ausgaben
können Sie für jeweils 1,00 € bei
Druckerei & Verlag Hille erhalten.
Telefon (03 51) 4 71 29 12
E-Mail: suedhang@hille1880.de
www.hille1880.de/suedhang/

ISSN 14381206



00100



9 771438 120004